

# Inspiration of Breathing

## Nothing is True. Everything is Permitted.

Von Sherlysoka

### Kapitel 1: Childhood

"Obi Wan!" Der Junge hetzte seinem Meister, einem jungen Mann mit heller, weiter Robe und braunen Haaren hinterher.

Dieser drehte sich zu ihm um, und sah ihn vorwurfsvoll an. "Wie heißt das, Anakin?" Natürlich merkte sein Schüler, das ihm sein Lehrer kein bisschen böse war. "Ja, Meister..." Obi Wan nickte zufrieden. "Anakin?"

Der blondbraune Junge blieb stehen. "Warum rennen wir so?" Er war ein hübsches Kind, mit der üblichen Padawanfrisur, frechen, blauen Augen und einem kurzen Trainingsschwert an der Hüfte. Er schien etwa neun Jahre zu sein.

Sein Meister grinste ihn an. "Du hast verschlafen, schon vergessen? Nun haben wir es eben etwas eiliger."

Anakin verdrehte die Augen, und nahm seinen Laufschrift wieder auf. Ihnen kamen viele Meister, Padawane und Jünglinge entgegen. Die meisten von ihnen waren etwa in Anakins Alter. Er war nie einer von den Kleinen gewesen, seit seiner Ankunft war Obi Wan sein Meister.

Dem Padawan schwirrte der Kopf. Ständig grüßte sie Irgendjemand, oder sein Meister verstrickte sich in, seines Erachtens nach, überflüssige Gespräche.

Nach einer Gefühlten Ewigkeit erreichten sie ihr Ziel, einen Trainingsgarten, den sie öfter aufsuchten. "Los, Aufwärmen!" forderte Obi Wan ihn auf, und sie begannen sofort mit dem Weg des Kraytdrachen. Anakin versuchte die fröhlichen Rufe der Kleinen auszublenden, die auf der Wiese neben ihnen spielten, um sich zu konzentrieren. *Schritt nach links, rechter Fuß vor. Hand nach oben; Spannung. Es ging immer einfach los. Halbe Drehung, Schwert auf Augenhöhe; Ausgangsposition.*

*"Gut!" lobte Obi Wan. "Jetzt bau die Dehnübungen mit ein!" Der Schüler nickte, und lächelte zufrieden. Linkes Bein nach vorne, Arme nach oben, Strecken; Sprung!*

*Anakin war voll in seinem Element. Mit schnellen Bewegungen machte er noch einen Durchlauf, dann begann er, mit einem unsichtbaren Gegner zu kämpfen. In diesem Moment traf ihn etwas am Hinterkopf. "Au!" Seine Hand fuhr zu der Stelle, dann drehte er sich um. Im frischen Gras lag ein Faustgroßer Lederball.*

*Obi Wan begann amüsiert zu lachen. "Auf so einen Schuss musst du auch vorbereitet sein, mein junger Padawan!"*

*Anakin holte den Ball mithilfe der Macht zu sich, und sah zu den Jünglingen. Sie standen*

mit Unschuldsmienen in einer Reihe. "Ahsoka wars!" rief eines der Kinder, und drängte ein sehr, sehr kleines Mädchen nach vorne. Sie trug ein braunes Hemdchen, und war barfuß. Sie plumpste auf ihren Hintern, und strahlte ihn mit großen, blauen Augen an.

"Ball!" Sie deutete auf den Gegenstand in Anakins Hand, und versuchte ihn mit der Macht zurückzuholen.

Er schüttelte verduzt den Kopf. Sie konnte höchstens drei sein, doch die Macht war stark in ihr. Langsam ging er vor ihr in die Hocke, und gab ihr den Ball. Die Kleine war auf jeden Fall kein Mensch. Sie hatte blassgelbe Haut, weiße, symmetrische Stellen im Gesicht. Statt Haaren hatte sie drei Lekku und zwei kleine Hörnchen auf ihrem Kopf.

Sie griff nach dem Spielzeug, und freute sich so sehr, das sie nach Anakins Padawanzopf grabschte, und daran zog. Er befreite sich vorsichtig mit einem Lächeln, und rieb sich den noch immer schmerzenden Schädel.

In diesem Moment kam Meister Plo Koon auf sie zu. "Verzeiht die Störung, Obi Wan!" Dieser winkte fröhlich ab.

Anakin sah zu, wie er das Mädchen hochnahm. "Ihr müsst besser aufpassen, Jünglinge. Ahsoka ist noch zu klein, um sowas zu verstehen!" Die Kinder nickten erfürchtig, nur die Kleine brabbelte lustig vor sich hin, und zupfte an Meister Koons externen Atemwegen.

Anakin grinste ihnen hinterher. Was für ein Chaostrupp.